

griffes seiner Gegner, auf Seiten der Beschützer und Vertheidiger des Gebrauchs der alt-hellenischen Sprache verharren.¹⁶⁰

II. Griechenlands politische Wiedergeburt.

Darstellungen der nationalen Kämpfe der Neugriechen.

63. So stand es um Schule und Bildung in Hellas, in den griechischen Eparchien des türkischen Reichs und wo sonst griechische Sprache und Gesittung einen Zufluchtsort gefunden hatte, als die hohe Pforte die Ursachen und Stufengänge der Erhebung der Gemüther zu prüfen begann. Ihr Eingriff, die Schließung und Zerstörung einiger Lehranstalten, wie der in Rhodoniä (Atwali) und Mytilini, der gewaltsame Druck und die Erpressungen in Morea, die was sonst unerhört war, mehrere griechische Dörfer dem Islam in die Arme führten, und die Vertreibung entschlossener und einflussreicher Propagandisten kam zu spät; schon war das Zusammenwirken so gut wie gesichert, der Zündstoff gehäuft hier in Morea, dort unter den Griechen der Molbau und Walachei, auf den Inseln, vom handelsbeflissenen Oessa bis zum reichen Phannar, vom wollüstigen Chios bis zum Felsen von Spezza und Hydra, deren kühnster Waffengang noch im frischen Gedächtniß ein zündendes Beispiel gab. Die neue Generation trug einen andern Geist und Willen in herzhafter Brust. Ali Paschas Empörung gegen die eigene Regierung gab den Griechen Waffen in die Hände, die Gegenwart Alexanders Ypsilantis in der Molbau war das Signal zur Erhebung. Der Kampf, von erlesenen Streitern geführt und bei Dragaschan im Juni 1821 trotz heldenmüthiger Gegen-

¹⁶⁰ Neophytos Ducas: Biographie von Spyridon Athanasiadis, Athen 1858. Vgl. C. Kastorchis *Περὶ τῆς ἐν Δημητσάνῃ σχολῆς* S. 11. und die Gedächtnißrede von G. Rhallis, gehalten im Universitätsgebäude, Athen 1846. — Schriften, wol zum größten Theil auf eigene Kosten herausgegeben, bei Sathas S. 705. Das Verzeichniß ergänzt A. Dimitrakopulos S. 117 fg. — Γραμματικὴ Τερψιδέα, nach Anweisung und Dictaten des Lampros Photiades, Wien 1804. 2. Aufl. gegen A. Korais gerichtet 1808. 4. Aufl. mit Epitrisen von Alex. Basilios 1820. Vgl. Korais *Προγασμοὶ* zu Anfang und *Λόγ. Ἑρμῆς* 1816. S. 270. 359. 1821. S. 239. — Ἐγγεγραμμένων περὶ διαδέσεως Σχολείων Ἑλλῆν. Wien 1805. — Χελμαρος τῶν χρόνων, ὃ ἐστὶ πῖναξ τῆς γενικῆς ιστορίας 1805. — Ἀποθήκη τῶν παιδῶν, Wien 1814. — Λογικὴ, Ἠθικὴ, Μεταφυσικὴ, Πηγορικὴ, Aegina 1834. Dazu Briefe und Dialoge in großer Zahl, zuletzt ein *Λόγος πρὸς τοὺς βουλευτὰς καὶ γεροντοστὰς περὶ τοῦ ἐκκλησιαστικοῦ νομοσχεδίου*, Athen 1845. — Paraphrasen griechischer Autoren mit exegetischen und kritischen Anmerkungen: *Echthyrides* 10 Bde. Wien 1805—1806. *Arrian* 7 Bde. 1809. *Eutrop* (Päanios) 2 Bde. 1807. *Homer*, *Euripides*, *Sophokles* Aegina 1834—1835. *Aeschylus* und *Theokrit* 1839. — Mit Scholien allein: *Dion Chrysost.* 3 Bde. Wien 1810. *Maximus* von Tyros 1810. *Apollodor* 1811. Die *Defas* der attischen Redner mit einem Lexikon, 10 Bde. 1812—1813. *Serodian* 1813. *Aeschines* der *Sokratiker* 1814. *Pindar*, Athen 1842. *Aristophanes* 3 Bde. 1845.